

Evangelium vom Ostersonntag (20. April 2025)
aus dem Johannesevangelium, 20. Kapitel, Verse 1 - 9
(Übersetzung: Bibel in leichter Sprache)

Petrus und ein anderer Freund von Jesus sehen, dass Jesus nicht mehr im Grab ist.

Maria von Magdala war eine gute Freundin von Jesus.
Maria von Magdala wollte das Grab von Jesus besuchen.
Sie ging früh am Morgen los.
Draußen war noch alles dunkel.

Eigentlich war ein dicker Stein vor dem Grab von Jesus.
Aber als Maria von Magdala kam, war der Stein weg.
Maria von Magdala bekam einen Schreck.
Sie dachte:

Andere Leute haben Jesus aus dem Grab
weggenommen.

Maria von Magdala rannte schnell zu Petrus.
Und zu einem anderen Freund von Jesus.
Maria von Magdala sagte zu Petrus und zu dem
anderen Freund:

Jesus ist weg.
Andere Leute haben Jesus aus dem Grab weggenommen.
Ich weiß nicht, wo Jesus ist.

Petrus und der andere Freund rannten schnell zum Grab.
Der andere Freund war zuerst da.
Der andere Freund guckte in das Grab.
Im Grab lagen weiße Tücher.

Petrus ging in das Grab hinein.
Petrus sah auch die weißen Tücher.
Die weißen Tücher waren von der Beerdigung.
Jesus war bei der Beerdigung in die weißen Tücher eingewickelt.
Die Tücher waren jetzt ganz ordentlich zusammen-gefaltet.
Der andere Freund ging auch in das Grab hinein.
Der andere Freund sah sich alles an.
Der andere Freund glaubte, dass Jesus auferstanden ist.
Petrus und der andere Freund gingen wieder nach Hause.

